

Vergabestelle

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb

Frist für die Abgabe der Angebote:

Datum: 18.05.2026 Uhrzeit: 09:00

akzeptierte Angebote:

Art: - elektronisch in Textform

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Bezeichnung der Leistung:

Projekt:	Landeshauptstadt Schwerin - Neugestaltung des Vorfluters KV 23 und der Entwässerungsleitung zum Hochwasserschutz in Schwerin-Wickendorf
Leistung:	Ingenieurleistungen gemäß HOAI 2021 Teil 3 Objektplanung, Abschnitt 3 Ingenieurbauwerke, Leistungsphasen 2-4, Leistungsphasen 5-8 optional

Anlagen:

A) die beim Bewerber verbleiben und zu beachten sind:

- ☒ Teilnahmebedingungen Angebotsabgabe
- ☒ Matrix Zuschlagskriterien_2026010023
- ☒ Planung 2011-2014
- ☒ Überarbeite Planung 2021
- ☒ Informationsblatt Datenschutz_01_2400215

B) die beim Bieter verbleiben und die Vertragsabwicklung betreffen:

- ☒ 2026-04-27 Leistungsbeschreibung Planung + Natur KV23 + Entwässerung aktualisiert
- ☒ LB_Teilprojekt A_Ingenieurbauwerke HOAI
- ☒ LB_Teilprojekt B_Ingenieurbauwerke HOAI
- ☒ 2026-04-27 Vertragsentwurf
- ☒ AVB-Ing_2014

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ Angebotsschreiben_ 2026010023
- ☒ Honorarblatt_2026010023
- ☒ Referenzen Ingenieurbauwerke (Vordruck)
- ☒ Darlegungen Bieter Zuschlagskriterien
- ☒ Eigenerklärung zur Eignung_ 2026010023
- ☒ Formular Bietererklärungen_Stand 18.11.2024
 - Angabe zur Größe des Wirtschaftsteilnehmers
 - Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. § 13 TVgG M-V
- ☒ Formular " Erklärungen_nach_Tariftreue-_und_Vergabegesetz_MV_Stand_06.03.2026"

- Erklärung nach § 5 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V – Mindestarbeitsbedingungen nach Maßgabe von repräsentativen Tarifverträgen
- Erklärung nach § 6 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V – Mindestarbeitsbedingungen nach Maßgabe von Branchentarifverträgen
- Erklärung nach § 8 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Vergaberechtlicher Mindestlohn)
- Erklärung nach § 9 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Nachunternehmen)
- ☒ Formular " Verpflichtungen_nach_Tariftreue-_und_Vergabegesetz_MV_Stand_05-06-2025"
 - Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach Maßgabe von § 15 TVgG M-V (Kontrollen) und § 16 TVgG M-V (Sanktionen)
- ☒ Nachunternehmerleistungen
- ☒ Liste Projektverantwortliche

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen), falls das Unternehmen beitragspflichtig ist, als Kopie, gültig und nicht älter als 12 Monate
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt, als Kopie, gültig und nicht älter als 12 Monate
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, als Kopie, gültig und nicht älter als 12 Monate

1. Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung
Landeshauptstadt Schwerin, Der Oberbürgermeister, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin
zu vergeben.

2. Kommunikation:

Die Kommunikation erfolgt:

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform

3. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind zusätzlich mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- ☒ mindestens 2 Referenzprojekte für Ingenieurleistungen Objektplanung Ingenieurbauwerke, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind (entsprechend Vordruck Referenzen),
- ☒ Nachweis Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme
 - für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. € zweifach maximiert
 - für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 0,5 Mio. € zweifach maximiert

Alternativ: Vorlage einer verbindlichen und unbedingten Erklärung des Versicherers zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes, worin sich der Versicherer bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen.

- ☒ Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt und/oder Ingenieur nach Architekten-/Ingenieurgesetz des jeweiligen Bundeslandes,
bei juristischen Personen Vorlage eines Auszuges aus dem Berufsregister, Handels- bzw. Partnerschaftsregister,
bei natürlichen Personen (freiberufliche Architekten/Ingenieure) Nachweis für den Eintrag in einer Ingenieur-/Architektenkammer

4. Losweise Vergabe:

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich für _____

5. Zuschlagskriterien und Wertung

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot, welches unter Berücksichtigung der genannten Zuschlagskriterien und deren Gewichtung insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit dem höchsten Punktwert im Kriterium 1 „Honorar Planung gesamt, netto“.

☒ **Kriterium 1: Honorar Planung gesamt, netto**

Wichtung 40,0 %

Der Preis (in €, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes.

Die Wertungssumme (in €, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme.

Für die Angebotswertung wird der Preis (in €, netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten nominiert:

$$\text{Punktzahl} = 5 \times \frac{\text{niedrigster Preis}}{\text{angebotener Preis}}$$

Die Punktermittlung erfolgt bis zu zwei Stellen nach dem Komma.

Bei den folgenden Kriterien werden nur volle Punktwerte nach folgender Systematik vergeben:

- 5 Punkte: Sehr anschauliche, sehr gut nachvollziehbare und sehr detaillierte Darlegungen, die aufzeigen, dass alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollem Umfang erkannt wurden und die Bewältigung der Problemstellungen in vollem Umfang zu erwarten ist.
- 4 Punkte: Anschauliche, gut nachvollziehbare und detaillierte Darlegungen, die aufzeigen, dass die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkannt wurden und die Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem Umfang zu erwarten ist.
- 3 Punkte: Darlegungen in befriedigendem Umfang, die aufzeigen, dass die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in überwiegendem Umfang erkannt wurden und die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem Umfang zu erwarten ist.
- 2 Punkte: Ausreichende Darlegungen in geringem Umfang detailliert und anschaulich, die aufzeigen, dass die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkannt wurden und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem Umfang zu erwarten ist.
- 1 Punkt: Darlegungen in sehr geringem Umfang detailliert und anschaulich, die aufzeigen, dass die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in sehr geringem Umfang erkannt wurden und die Bewältigung der Problemstellungen nur in sehr geringem Umfang zu erwarten ist.
- 0 Punkte: fehlende detaillierte, nachvollziehbare Darlegungen, die aufzeigen, dass die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkannt wurden und die Bewältigung der Problemstellungen nicht zu erwarten ist.

☒ **Kriterium 2: Qualität der Personalplanung**

Wichtung 35,0 %

Weitere Erläuterung:

- Darstellung des geplanten Personaleinsatzes für die Leistungsabschnitte
- Nachweis Erfahrungen des eingesetzten Personals anhand von vergleichbaren Referenzprojekten
- Sicherstellung der Aufgabenerfüllung im Falle der Vertretungsregelung ohne Know-How-Verlust

☒ **Kriterium 3: Präsenz vor Ort**

Wichtung 25,0 %

Weitere Erläuterung:

- Darlegung zur Absicherung der Präsenz vor Ort im Planungsprozess
- Darlegung zur Absicherung der Präsenz vor Ort während der Bauausführung (Erreichbarkeit / Reaktionszeit)

6. Angebote können abgegeben werden:

☒ elektronisch in Textform über das Bietertool des Vergabeportals

7. Angebotsabgabe:

Bei elektronischer Angebotsabgabe in Textform ist die Person des Erklärenden zu benennen und das Angebot mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

8. Vergabeprüfstelle/Nachprüfungsstelle: entfällt

Rechtsaufsichtsbehörde:

Name: Ministerium für Inneres und Bau, Referat II 330,
Rechtsaufsicht im Bereich der Vergabeangelegenheiten
Straße: Alexandrinenstraße 1
PLZ/Ort: 19055 Schwerin
Tel.: +49 3855880
Fax: +49 385588 – 12972
E-Mail: poststelle@im.mv-regierung.de

In Textform gem. § 126 b BGB